



LINKE LISTE Nürnberg, Forstthofstraße 36, 90461 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Markus König
Rathausplatz

90403 Nürnberg

Forstthofstraße 36
90461 Nürnberg
Telefon: 0911 – 13 09 51 67
2 87 60 13
<https://linke-liste-nuernberg.de>
buero@linke-liste-nuernberg.de

Nürnberg, 1.5.2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
die Linke Liste stellt folgenden Antrag:

In der Corona-Krise findet kein Autorennen vom 10. bis 12 Juli am Norisring statt.

Begründung:

Sämtliche Grundrechte sind durch die Corona-Krise eingeschränkt oder ganz außer Kraft gesetzt. Den Familien wird soviel zugemutet, dass es sozial, finanziell und psychisch zu einer Belastungsprobe wird, deren Ausgang noch nicht abzusehen ist. Mehrfachbelastung durch Kinderbetreuung, Lehrererersatz, Home-Office und finanziell oft große Einbußen durch Kurzarbeit oder Wegfall von Nebenjobs belasten den Familienfrieden enorm. Deshalb ist das Familienleben der Nürnberger Bürger*innen das erste, bei dem Unterstützung und Normalität ankommen müssen.

Das Stattfinden eines Autorennens darf es jedoch nicht sein. Diese Veranstaltung ist als solches in Frage zu stellen in Anbetracht des beschlossenen Klimafahrplans. Ganz sicher sollte es jedoch nicht während der Krise stattfinden. Auch wenn es ohne Publikum stattfindet, werden die derzeitigen Maßnahmen bez. Mindestabstand und Versammlungsverbot nicht eingehalten.

Es würden große Teams aus dem In- und Ausland einreisen. Auch ohne Zuschauer ergeben allein Fahrer und Monteure die Menschenmenge einer mittleren Großveranstaltung, bei der es garantiert nicht die nötigen Mindestabstände geben kann.

Weiterhin wird das abgesperrte Gelände am Dutzendteich dringend als Naherholung gebraucht, vor allem, solange weiter entfernt liegende Erholungsgebiete wegen Mobilitäts-einschränkungen unerreichbar sind. Viele Familien und Heimbewohner sind auf ihre Wohnungen angewiesen und könnten nicht ausweichen. Bisher sind viele Nürnberger*innen bewusst am Renn-Wochenende dem Dauerlärm entflohen. Urlaub wird diesen Sommer aber so gut wie nicht möglich sein. Deshalb ist es Interesse aller Bürger*innen in dieser Situation das Autorennen nicht stattfinden zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Marion Padua
Stadträtin der Linken Liste